

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Öllampe</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV 1778</p> |
|--|--|

Beschreibung

Der runde Körper dieser sehr kleinen Öllampe wurde mit der abgeflachten Schulter und dem kleinen Fuß auf der Drehscheibe hergestellt. Anschließend wurde die mit der Hand geformte längliche Schnauze und der Henkelstumpf angesetzt und die Verbindungsstellen verstrichen. Zum Schluss wurde mit einem Stab das Dochtloch in die Schnauze gestochen. Das große Loch im Zentrum der Lampe diente zum Einfüllen des Öls. Die Außenseite der Lampe ist im oberen Teil mit einem rötlichen Überzug versehen, der untere Bereich blieb tongrundig. Dieser alltägliche Gebrauchsgegenstand kann anhand seiner charakteristischen Form nach Korinth verortet werden. Leider existieren keine Angaben darüber, wie das Stück in die Sammlung des Museums der Westlausitz gelangt ist.

Grunddaten

Material/Technik:

Keramik

Maße:

Ereignisse

| | | |
|------------------------|------|---------------------------|
| Hergestellt | wann | 4.-3. Jahrhundert v. Chr. |
| | wer | |
| | wo | Korinth |
| [Geographischer Bezug] | wann | |
| | wer | |
| | wo | Griechenland |

Schlagworte

- Hellenistische Epoche
- Lampe
- Öle

Literatur

- Koch-Heinrichs, Friederike [Hrsg.] (2010): Ex Oriente lux : Schätze aus Oberlausitzer Privatsammlungen. Kamenz, Katalog-Nr. 78 (S. Nagel)